



Chur, 10. Januar 2018

TRUMP AM WEF: SEXISMUS, ABSCHOTTUNG UND LEUGNUNG DES KLIMAWANDELS SIND IN GRAUBÜNDEN NICHT WILLKOMMEN

Wie diversen Medien zu entnehmen ist, wird US-Präsident Donald Trump Ende Januar am WEF in Davos teilnehmen. Selbstverständlich darf der US-Präsident nach Graubünden kommen. Willkommen ist er deswegen nicht. Willkommen ist vielmehr friedlicher Protest gegen den Trumpismus. Die SP Graubünden steht an der Seite derjenigen, die sich für eine offene, solidarische und umweltfreundliche Welt einsetzen. In den USA, in Graubünden und weltweit.

Sexismus, Fremdenfeindlichkeit, Abschottung, Leugnung des Klimawandels und rückwärtsgewandte Wirtschaftspolitik – all das bringt Graubünden, die Schweiz und die Welt nicht voran. Für all das steht die Administration Trump. Trumpismus gefährdet den Wohlstand und den Fortschritt. Darum erwartet die SP Graubünden von der offiziellen Schweizer Politik, aber auch von Bündner Exponenten, dass dies zum Ausdruck gebracht wird. Die Schweiz und Graubünden erleben die Konsequenzen des Klimawandels direkt und sind auf offene Grenzen und internationale Zusammenarbeit mehr denn je angewiesen.

Weitere Auskünfte:

- Lukas Horrer, Parteisekretär SP GR
079 781 06 86
- Philipp Wilhelm, Parteipräsident SP GR
079 318 77 38